

15. bis 18. Juni 2017 in Luhmühlen

DHL präsentiert CCI****

Wertungsprüfung FEI Classics™



CIC*** *Meßmer Trophy* / Deutsche Meisterschaft



In einer Woche geht's rund!

Dann öffnet Luhmühlen seine Tore für das internationale Teilnehmerfeld. Wir haben mit Sandra Auffarth, Andreas Dibowski, Bettina Hoy, Julia Krajewski und Andreas Ostholt über ihre Vorbereitungen gesprochen. Das Rahmenprogramm steht und die Geländeskizzen und Zeitpläne sind online.

Sandra Auffarth: CIC*** Opgun Louvo

Wie laufen Deine Vorbereitungen auf Luhmühlen?

„Wolle ist in diesem Jahr etwas verspätet in die Saison gestartet, doch mittlerweile ist er topfit. Ich habe gerade in Holland eine Zwei-Sterne-Prüfung geritten und dann geht's in Luhmühlen wieder los.“

Trainierst Du Dich selbst – abgesehen von der Reiterei?

„Für mich ist das Reiten selbst definitiv der Schwerpunkt. Es geht grundsätzlich sehr viel mehr darum, dass das Pferd fit ist. Aber für mich tue ich auch etwas, habe zum Beispiel einmal in der Woche Physiotherapie und trainiere dort die Gegenspieler, also genau die Muskeln, die beim Reiten zu kurz kommen.“

Andreas Dibowski: CCI****FRH Butts Avedon, CIC*** It's Me xx & FRH Corrida

Welches Pferd reitest Du in welcher Prüfung und warum?



„Ich werde Avedon im CCI**** reiten. Es ist mir jedes Jahr ein Anliegen, ein Pferd für die Vier-Sterne-Prüfung in Luhmühlen zu haben. Das hat mir letztendlich auch die Entscheidung erleichtert, in Badminton zurückzuziehen. It's Me wird in der Deutschen Meisterschaft an den Start gehen. Es ist der Wunsch der Besitzer, dass das Pferd in dieser Saison nur eine lange Prüfung geht. Wir haben die Saison spät angefangen und wenn ich in Luhmühlen die Vier-Sterne-Prüfung reiten würde, wäre die Saison praktisch schon wieder vorbei. Insofern soll sein Saisonhöhepunkt erst im Herbst stattfinden. Corrida ist ein junges Pferd,

einer meiner Shooting Stars. Sie ist in Marbach das erste Mal auf Drei-Sterne-Niveau gegangen und soll sich nun vor ganz großer Kulisse beweisen.“

Bettina Hoy: CCI** Designer & Seigneur Medicott**

Wie laufen Deine Vorbereitungen auf Luhmühlen?



„Meine Vorbereitung lief bislang fantastisch. Bis vor kurzem war ich mit beiden Pferden in England und habe nun mein Training bei Sebastian Heinze und Marcus Döring wieder aufgenommen. Designer möchte ich auf jeden Fall in der Vier-Sterne-Prüfung reiten. Mit Seigneur Medicott habe ich ebenfalls die Vier-Sterne-Prüfung genannt, schließe jedoch nicht aus, spontan die Drei-Sterne-Prüfung zu reiten, um in der Deutschen Meisterschaft eventuell ein Wörtchen

mitzureden.“

Wie hältst Du Dich persönlich fit?

„Um meine Ausdauer zu trainieren bin ich viel mit meinem Mountainbike unterwegs. Das macht richtig Spaß und lässt sich im Alltag gut dazwischenschieben. Am liebsten fahre ich die Strecken, die ich mit meinen Pferden galoppiere. Außerdem gehe ich dreimal in der Woche ins Fitnessstudio, vor allem um Bauch- und Rückenmuskulatur zu stärken und auch Gleichgewichtstraining zu absolvieren.“

Was erwartest Du von Luhmühlens neuem Course Designer?

„Ich habe schon viele Kurse von Mike Etherington-Smith geritten – unter anderem in Kentucky, Blenheim und Chatsworth. Es ist also kein neuer Gedanke für mich. Er ist einer der besten Course Designer der Welt und ich hätte mir keinen besseren Nachfolger für Mark Phillips vorstellen können. Insofern freue ich mich darauf, das Gelände zu sehen.“

Julia Krajewski: CCI** Samurai du Thot, CIC*** Chipmunk**

Wie laufen Deine Luhmühlenvorbereitungen?

„Bisher läuft alles nach Plan. Sam war in den letzten vier Prüfungen viermal Zweiter. Er wirkt hochmotiviert und absolut fit. Ich bin also optimistisch. Chipmunk ist etwas jünger und dementsprechend noch nicht ganz so erfahren, aber auch er macht sich super. Ich freue mich auf meinen Start in Luhmühlen. Es ist gefühlt ein Vorteil, wenn man schon einmal auf einem Turnier war und in etwa weiß, was einen erwartet. Luhmühlen hat zwar einen neuen Course Designer, aber es bleibt sicherlich Luhmühlen. Außerdem habe ich über Mike Etherington-Smith bislang nur Positives gehört, dass er zwar anspruchsvoll aber gleichzeitig fair baut.“

Auch in diesem Jahr weisen einige Hindernisse Sicherheitssysteme auf – was hältst Du allgemein von den Sicherheitsentwicklungen?

„Ich finde es grundsätzlich sehr positiv, dass in diese Richtung geforscht wird und Sicherheitssysteme entwickelt und ausprobiert werden. Es darf allerdings nichts am Reiten

ändern. Ich fahre mit Sicherheitsgurt schließlich auch nicht riskanter Auto. Es muss ein Notfallnetz bleiben. Ein Sprung darf nicht weniger konzentriert oder mit weniger Respekt angeritten werden, weil er geMIMt ist. Erklärtes Ziel muss es bleiben, die Hindernisse zu überwinden, ohne das Sicherheitssystem auszulösen.“

Andreas Ostholt: CCI**** So is et, CIC*** Pennsylvania & Corvette



Wie passt Luhmühlen in Deine Saison?

„Um mich auf diesen ersten Saisonhöhepunkt vorzubereiten war ich in Sopot, in Houghton Hall und dann in Wiesbaden. Außerdem habe ich hier in der Nähe Dressur- und Springturniere geritten. Ich bin ein Luhmühlen Fan und insofern bin ich froh, dass ich alle drei Pferde dort reiten kann. So is et reite ich in der Vier-Sterne-Prüfung, weil es eine schöne Prüfung ist und ich denke, dass er dort gut gehen kann.“

Pennsylvania geht generell nur kurze Prüfungen, kommt also – ebenso wie Corvette – in der CIC*** Meßmer Trophy zum Einsatz.“

In diesem Jahr steht zum ersten Mal ein Cross-Country Führzügelwettbewerb an – ist das zukünftig eine Option für Euren Sohn Ludwig?

„Es sieht ganz so aus. Bald muss unser Shetty Sternchen vermutlich mit auf Tour. Meine Frau Sabrina hat bereits auf diesem Pony reiten gelernt und nun ist Ludwig mit Feuereifer dabei – am liebsten würde er nur Galopp reiten.“

Rahmenprogramm

Neben sportlichen Höchstleistungen erwartet die Zuschauer ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Am Donnerstag ist Schirmherrin HRH The Princess Royal Princess Anne zu Gast in Luhmühlen. Außerdem werden die aller kleinsten Nachwuchstreiter versuchen, im „Kids-Cross-Country-Fun“ die prominente Jury zu beeindrucken: Den olympischen Doppelgoldgewinnern Michael Jung und Hinrich Romeike wird dabei die charmante Tagesschausprecherin und Moderatorin Judith Rakers zur Seite stehen.

Weiter geht es am Freitagmittag mit Grand-Prix Reiterin Bernadette Brune und ihrem Schaubild „Klassische Reitausbildung und die Natur des Pferdes“. Im Anschluss an die Dressurprüfung beginnt die „Fohlen- und Verkaufsschau“ des Pferdezucht- und Reitvereins und im Anschluss daran wird abends anlässlich des Jubiläums ein toller 60-minütiger Zusammenschnitt des Films über die Weltmeisterschaft von 1982 gezeigt.

In der Mittagspause des Geländetages steht das nächste Highlight an: Die Meutepräsentation des Hamburger Schlepplagvereins hat einen ganz besonderen Gast im Sattel dabei. Beeindruckend ist die Show des Falkners vom Wildpark Lüneburger Heide. Am Sonntag wird es rasant beim Jump & Drive präsentiert von der Krüll Premium Cars GmbH.

Rund um den Turnierplatz laden die große Ladenstraße und der vielfältige Gastronomiebereich zum Bummeln, Shoppen und Schlemmen ein, während das große Kinderland die Kleinsten mit Spaß und Spiel unterhält.

Turniergesellschaft Luhmühlen mbH



Das aktualisierte Nennungsergebnis, der Zeitplan, Geländeskizzen und Fotos auf:

www.luhmuehlen.de

Kontakt für Medien:

Dr. Friederike Stüvel-Huck

Tel.: 0171-5382900

Mail: media@luhmuehlen.de

TGL Turniergesellschaft Luhmühlen mbH

Bruchweg 3

21376 Salzhausen OT Luhmühlen

Fax: 04172-961766

